



JURMEP   
JURISTINNEN MENTORING POTSDAM

## **Jahresbericht 2021**



## Inhalt

I.	Grußwort.....	1
II.	Vorstellung des Teams .....	2
III.	Veranstaltungen 2021.....	5
IV.	Danksagung.....	11

## Impressum

Herausgegeben vom Organisationsteam ©



Juristinnen Mentoring Programm

Universität Potsdam Juristische Fakultät

August-Bebel-Straße 89

14482 Potsdam

Haus 1 Raum 3.20

Telefon: 0331/977-3247

E-Mail: [jurmep@uni-potsdam.de](mailto:jurmep@uni-potsdam.de)

Internet: [www.uni-potsdam.de/jurmep](http://www.uni-potsdam.de/jurmep)

Facebook: [www.facebook.com/jurmep](http://www.facebook.com/jurmep)

Instagram: [www.instagram.com/jurmep.up](http://www.instagram.com/jurmep.up)

## I. Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mentorinnen, Mentees und Unterstützer:innen von JurMeP,

die Förderung von Gleichberechtigung und Gleichstellung der Geschlechter ist ein wichtiger Bestandteil in allen gesellschaftlichen Bereichen. Entsprechend hat auch 2021 das JurMeP-Programm durch die Frauenförderung im universitären Kontext dazu wieder einen wichtigen Beitrag geleistet.

Die Möglichkeit von erfahrenen Juristinnen Einblicke in die Berufswelt und verschiedene Berufsfelder zu erhalten und in Kontakt treten zu können, ist eine nicht zu unterschätzende Chance der Orientierung in der juristischen Arbeitswelt. Die Berufsbildervorträge und Besuche verschiedener Arbeitgeber:innenorganisationen und -institutionen gewähren intensive und ehrliche Einblicke, können Interesse in verschiedenen Gebieten wecken und so schon im Studium die Wahl des Schwerpunktbereichs oder der Praktika erleichtern. Der Austausch mit anderen Mentees sowie der Besuch von unterschiedlichsten Workshops sorgen dann noch für das entsprechende Auftreten und die Vernetzung, mit der man sich der Berufswelt gerne stellen möchte. Aber das Mentoring beinhaltet noch einen anderen, besonders wichtigen Teil: offene Gespräche mit Frauen, die den Weg, auf dem man sich befindet, selbst schon beschritten haben. Und in denen keine Fragen oder Bedenken unausgesprochen bleiben müssen.

Uns ist allen klar, dass die Pandemiesituation auch unser Jahr und die Aktivitäten - seien es fachliche oder kulturelle Veranstaltungen oder aber das Mentoring selbst – beeinflusst hat. Das heißt nicht, dass die Stärken dieses Programms nicht trotzdem hervorgetreten sind. Im Gegenteil. Dass gerade jetzt der Austausch und die Unterstützung besonders wichtig sind, ist mir nicht zuletzt durch meine Tätigkeit als Mentorin deutlich geworden.

Ich freue mich sehr, seit dem letzten Jahr Mitglied im Organisationsteam sein zu können und dieses Programm, welches Motivation fördert und Sicherheit gibt, aus vollster Überzeugung zu unterstützen.

*Lara Rußbült, Absolventin der Universität Potsdam, seit 2020 Mentorin und seit 2021 ehrenamtliches Mitglied im Organisationsteam von JurMeP, Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Professur für Verwaltungsrecht, insbesondere Regulierungs- und Infrastrukturrecht.*

## II. Vorstellung des Teams

### Büroteam



#### Sally Hertel

Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Potsdam (LL. B.) mit dem Schwerpunkt Wirtschafts-, Steuer- und Umweltstrafrecht. Von August 2017-2018 gewähltes Mitglied im Fachschaftsrat der Juristischen Fakultät der Universität Potsdam. Seit Oktober 2021 Büroleiterin im Team des Jurist:innen Mentoring Potsdam.



#### Rusudan Mikelashvili

Studium der Rechtswissenschaften an der Staatlichen Universität Tbilissi (LL.B.), später LL.M. Deutsches Recht an der Universität Passau. In verschiedenen Zeiten tätig u.a. an der Staatlichen Universität Tbilissi, Universität Passau sowie im Deutschen Bundestag. Seit 2010 ehrenamtliche Tätigkeit in verschiedenen Institutionen. Derzeit Promovendin an der Juristischen Fakultät der Universität Potsdam. Bis April 2021 Büroleiterin im JurMeP-Team.



#### Carolina de los Santos

2018 bilinguales Abitur (Englisch-Deutsch) an der Nelson Mandela SISB. Seit 2018 Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Potsdam. Praktika in verschiedenen kleinen und mittelständischen Kanzleien in Berlin. Von 2016 bis 2017 Ausbildung als NLP Practitioner. Ehrenamtliche Wahlhelferin bei der Europawahl 2018. Mentee bei JurMeP 2018/2019. Studentische Mitarbeiterin bei JurMeP seit September 2020.



#### Carolin Trittmacher

Seit Oktober 2016 Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Potsdam mit dem Schwerpunkt Transnationales Zivilrecht. Teilnahme am JurMeP-Programm als Mentee. Seit 2018 Mitglied und aktive ehrenamtliche Tätigkeit im Verein Rechtsambulanz Sozialhilfe (e. V.). Praktika in verschiedenen Gerichten der Sozial- und der ordentlichen Gerichtsbarkeit. Seit Februar 2020 studentische Mitarbeiterin bei JurMeP.

## Ehrenamtliches Organisationsteam



### Katharina Arend

Studium der Rechtswissenschaft in Trier, Turin (Italien) und Berlin. Referendariat in Berlin (u.a. beim rbb, in einer presserechtlichen Kanzlei und beim Berliner Verlag). Von 2008 bis 2013 Justiziarin der Mediengruppe Berliner Verlag, von 2014 bis 2017 Rechtsanwältin in einer presserechtlichen Kanzlei und derzeit Referentin für Kundendatenschutz bei der Deutschen Bahn. Seit 2015 Mentorin bei JurMeP, seit 2016 ehrenamtliches Mitglied im Organisationsteam.



### Sophie Finkenauer

Studium der Rechtswissenschaften in Köln und Paris, Referendariat in Berlin, 2014 bis 2016 Referentin bei der Fraktion B90/Grüne im Brandenburger Landtag, 2017 bis 2018 Referentin der Staatssekretärin für Verbraucherschutz und Antidiskriminierung (Berlin), seit Ende 2018 Regierungsrätin auf Probe in der Berliner Landesverwaltung, seit Anfang 2020 Leiterin der Leitstelle Diversity in der Abteilung Landespersonal (Senatsverwaltung für Finanzen). Seit 2016 Mentorin und seit 2019 ehrenamtliches Mitglied im Organisationsteam von JurMeP.



### Gabriella Piras

Studium der Rechtswissenschaften in Potsdam u. an der Université Paris Ouest Nanterre-La Défense; akademische Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Europäisches Privatrecht, Internationales Privat- und Verfahrensrecht und Rechtsvergleichung an der Universität Potsdam; Promotion im Bereich des IT-Rechts; Referendariat in Berlin (u.a. mit Stationen im Bundeswirtschaftsministerium, einer Wirtschaftskanzlei und der Axel Springer SE); seit 2017 Rechtsanwältin in einer internationalen Wirtschaftskanzlei; seit Dez. 2012 Mentorin, seit 2013 ehrenamtliches Mitglied im Organisationsteam von JurMeP.



### **Lara Rußbült**

Studium der Rechtswissenschaften in Potsdam; seit 2020 akademische Mitarbeiterin der Professur für Verwaltungsrecht, insbesondere Regulierungs- und Infrastrukturrecht an der Universität Potsdam; seit 2020 Mentorin und seit 2021 ehrenamtliches Mitglied im Organisationsteam von JurMeP.



### **Katharina Strauß**

Studium der Rechtswissenschaften u. Referendariat in Potsdam, Aufbaustudium Verwaltungswissenschaften in Speyer und Leiden (NL), 2007 bis 2008 Referentin im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, 2008 bis 2010 Referentin im Landtag Brandenburg, 2010 bis 2014 Justitiarin und Referentin bei der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Brandenburger Landtag, seit 2014 Prüferin beim Landesrechnungshof Brandenburg. Seit 2008 Mentorin u. seit 2015 ehrenamtliches Mitglied im Organisationsteam von JurMeP.

### III. Veranstaltungen 2021

#### 28. Januar 2021: Mentee-Treffen (online)

Quelle: <https://pixabay.com/de/>



An einem Donnerstagabend kamen wir zu einem virtuellen Treffen mit den frischgebackenen Mentees zusammen. Zum Jahresbeginn - sowie zugleich Beginn eines neuen JurMeP-Jahrgangs - war es uns ein Anliegen bei unseren Mentees nachzuforschen, ob sich bereits der gewünschte Kontakt zu ihren Mentorinnen eingestellt hatte und ob beiderseits Zufriedenheit mit dem Mentoring besteht. Auch konnten wir eine kleine Gelegenheit bieten die letzten offenen Fragen seitens der Mentees zu beantworten. In lockerer Runde unterhielten wir uns außerdem noch ein Weilchen über Themen wie das Lernen und Leben im Lockdown sowie Vorstellungen und Wünsche bezüglich kommender (Online-)Veranstaltungen von JurMeP. Wir waren sehr erfreut über die rege Teilnahme aller anwesenden Mentees.

#### 27. Februar 2021: Workshop – „Reden vor Gruppen“ (online)

Viele Frauen neigen dazu ihre Fähigkeiten kritischer einzuschätzen als ihre männlichen Kollegen dies tun. Das Training einer selbstsicheren Präsenz ist uns daher ein besonderes Anliegen.

Unsere Referentin für den Workshop „Reden vor Gruppen“ war **Frau Sandra Bierod-Bähre**. Sie ist selber Juristin und beruflich im Bereich Beratung und Coaching tätig. Der Workshop fand digital statt; dies machte es zu einer besonderen Herausforderung Inhalte, wie beispielsweise ein sicheres Auftreten oder eine selbstbewusste Ausstrahlung, zu vermitteln. Doch gerade an die Relevanz dieser Aspekte wurden die 11 Teilnehmerinnen im Workshop eindringlich erinnert und deren positive Auswirkungen hervorgehoben. Weitere Inhalte waren u. A. Tipps zur inneren Beruhigung, die oft schon kleine Wunder bewirken.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei **Frau Bierod-Bähre** für ihren Vortrag und die vielen wichtigen Impulse zum Thema „Reden vor Gruppen“.



Quelle: <https://pixabay.com/de/>



## 22. April 2021: Berufsbildervortrag „Juristinnen im Wirtschaftsrecht“ (online)

Quelle: <https://pixabay.com/de/>

Der erste Berufsbildervortrag des Jahres 2021 zu dem Thema „Juristinnen im Wirtschaftsrecht“ fand angesichts der andauernden pandemischen Lage online statt. Die Veranstaltung war mit 22 Teilnehmer:innen gut besucht.



Zu Gast waren folgende Referentinnen:

- **Frau Ludmila Emilie Kuhlen:** Rechtsanwältin, Partnerin und Fachanwältin für Bank- und Kapitalmarktrecht.
- **Frau Dr. Andrea Peters:** Rechtsanwältin, Notarin a.D., Mediatorin und insbesondere tätig in den Bereichen Gesellschafts-, Wirtschafts- sowie Erbrecht.
- **Frau Kristin Vorbeck:** Associate im Bereich Wirtschafts- und Umweltrecht mit besonderem Fokus auf energie- sowie umweltrechtliche Angelegenheiten.

Erstmals moderiert wurde der Abend von **Frau Prof. Dr. Anna H. Albrecht**, Inhaberin des Lehrstuhls Strafrecht mit Jugendstrafrecht und Kriminologie der Universität Potsdam.

**Frau Kuhlen** berichtete über ihr Doppelstudium Rechtswissenschaften und Politikwissenschaften an der Freien Universität Berlin und der Université de Lausanne. Ihre besondere Leidenschaft galt bereits in der Studienzeit dem Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht. Nachdem Frau Kuhlen einige Zeit im Angestelltenverhältnis in einer Großkanzlei arbeitete, gründete sie schließlich eine eigene Kanzlei für Wirtschaftsrecht in Berlin. Seit 2014 ist sie Fachanwältin für Bank- und Kapitalmarktrecht.

**Frau Dr. Peters** erzählte unter anderem, dass ihre Faszination für die Juristerei schon von klein auf existierte. Das Steuerrecht begeisterte Frau Dr. Peters bereits in der Studienzeit. Sie promovierte im Steuer- und Gesellschaftsrecht. Frau Dr. Peters erzählte, wie sie zunächst in Münster Partnerin in einer renommierten Wirtschaftskanzlei wurde und dort auch als Notarin tätig war. Schließlich machte sie sich selbstständig und fusionierte 2018 mit einer Berliner Kanzlei. Heute ist sie Partnerin.

Der abschließende Rat von Frau Dr. Peters an die Zuhörer:innen war, sich niemals einschränken zu lassen und Lernphasen als Chancen zu sehen.

**Frau Vorbeck** erzählte uns, dass für sie nicht von Anfang an klar war, ob sie Anwältin werden wollte. Jedoch wusste sie bereits sehr früh im Studium, dass sie für das öffentliche Recht brannte. Sie arbeitete daher auch am Lehrstuhl für öffentliches Recht. Frau Vorbeck erzählte, wie sie zum Bundesministerium für Wirtschaft und Energie kam. Ihre Aufgabe bestand primär darin, Menschenrechte in Unternehmen wirtschaftlich schwacher Länder zu bewahren. Später war sie im Bereich für Kartellrecht bei Freshfields tätig. Mittlerweile arbeitet Frau Vorbeck als Associate bei PSWP.

Abschließend riet Frau Vorbeck den Anwesenden, keine Scheu vor neuen Gewässern zu haben. Selbst wenn das Studium nicht sehr praxisnah sei, lerne man sämtliches Handwerkszeug, mit welchem man jede unbekannte Landkarte erfolgreich navigieren könne.

In der Fragenrunde ging es u. a. um die geringe Anzahl an Partnerinnen in Kanzleien, Erfahrungen im Wirtschaftsstrafrecht, Auslandsaufenthalte und zusätzliche Nutzen bringende Qualifikationen.

Wir bedanken uns bei den Referentinnen und bei unserer Moderatorin für die informative und offene Diskussion.

## **22. September 2021: „Juristinnen im Umweltschutz- und Tierschutzrecht“ (online)**

Den 2. Berufsbildervortrag in diesem Jahr widmeten wir dem Thema „Juristinnen im Umweltschutz- und Tierschutzrecht“.

Die Moderation übernahm auch an diesem Abend wieder **Frau Prof. Dr. Anna H. Albrecht**. Sie ist Inhaberin des Lehrstuhls Strafrecht mit Jugendstrafrecht und Kriminologie der Universität Potsdam.

Unsere Referentinnen waren:

- **Frau Dr. Davina Bruhn:** Sie ist u. a. Vorstandsmitglied der Deutschen Juristischen Gesellschaft für Tierschutzrecht e. V. (DJGT) und regelmäßig als Referentin im Tierschutzrecht tätig.
- **Frau Dr. Franziska Heß:** Sie ist stellvertretende Vorsitzende des BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland) Sachsen e. V. und der BUND Regionalgruppe Leipzig sowie stellvertretende Sprecherin des BUND Arbeitskreis Recht.

- **Frau Dr. Cornelia Ziehm:** Sie ist als selbstständige Rechtsanwältin mit den Schwerpunkten Umwelt- und Energierecht in Berlin tätig. Zu ihren Mandanten zählen Bundeseinrichtungen und Landesministerien, Umwelt- und Verbraucherschutzverbände, wissenschaftliche Institute und Privatpersonen.

Die Referentinnen gaben uns einen Einblick in ihren juristischen Werdegang, wie man auch auf Umwegen zum Jurastudium gelangen kann und in ihre heutige berufliche Realität. Sie alle Drei sind heute als Rechtsanwältinnen in ganz Deutschland tätig.

Ein Thema des Abends war die hohe Frustrationstoleranz, die man mitbringen sollte, wenn man sich juristisch in den Bereichen Umweltschutz und insbesondere Tierschutz einsetzen möchte. Letztendlich waren sich alle einig, dass die Juristerei besondere Wege eröffnen könne, um wirklich etwas zu bewirken, dass trotzdem Zweifel während der Studienzzeit verständlich und normal seien, es sich allerdings auszahle, zu kämpfen und durchzuhalten.

Abschließend gaben die Referentinnen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern noch eindringlich mit auf den Weg, dass es das Wichtigste sei, einen Job zu ergreifen, zu dem man morgens gerne zur Arbeit geht.

Wir bedanken uns herzlich bei unserer Moderatorin und unseren Referentinnen für diesen inspirierenden Abend.

## 27. November 2021: Einführungsworkshop für Mentorinnen und Mentees



Traditionell stellt das JurMeP-Team Tandems zwischen erfahrenen Juristinnen und Jurastudentinnen der Rechtswissenschaften der Universität Potsdam zusammen. Seit Gründung des Mentoring-Programms im Jahr 2004 betreute JurMeP über 120 Tandems. Vor der Zusammenstellung der Tandems bietet JurMeP für die zukünftigen Mentees und

Mentorinnen einen Einführungsworkshop, welcher der Orientierung für das Mentoring-Programm dient. Der diesjährige Einführungsworkshop fand unter Beachtung des Hygienekonzepts vor Ort an der Universität Potsdam statt.

Quelle: <https://pixabay.com/de/>



Zum ersten Mal nahmen am Workshop, sowohl Mentees als auch Mentorinnen gemeinsam teil. Diplompädagogin **Frau Lucia Westdickenberg** leitete die zwei-stündige Veranstaltung. Spielerisch konnten Erwartungen an das Programm und offene Fragen diskutiert und geklärt werden. Zudem bot die Veranstaltung eine Möglichkeit des



Kennenlernens für Mentees und Mentorinnen in lockerer Atmosphäre. Insgesamt 11 Teilnehmerinnen konnten einen ersten Einblick in unser Programm gewinnen und sich ein Bild machen, wofür JurMeP seit 17 Jahren steht.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Teilnehmerinnen und insbesondere bei **Frau Westdickenberg** für den interessanten interaktiven Workshop.

## **Rückblick und Ausblick:**

Auch unser Jahr 2021 war leider wieder geprägt von den Auswirkungen der Covid-19-Pandemie. Viele unserer lang geplanten Veranstaltungen konnten wir leider wieder pandemiebedingt nicht anbieten. Wir hoffen sehr, dass uns das Jahr 2022 wieder neue, alte Möglichkeiten bieten wird und freuen uns auf spannende Veranstaltungen, die wir mit den Mentees, Mentorinnen und Ihnen erleben können. Unsere kommenden Veranstaltungen veröffentlichen wir rechtzeitig auf unserer Internetseite ([www.uni-potsdam.de/jurmep](http://www.uni-potsdam.de/jurmep)).

In diesem Jahr verabschiedeten wir mit Bedauern unsere Kollegin **Frau Rusudan Mikelashvili**. Wir bedanken uns für die stets sehr gute und harmonische Zusammenarbeit und wünschen ihr nur das aller Beste auf ihrem weiteren Weg.

Nach langer Suche fanden wir schließlich unsere neue Büroleiterin: **Frau Sally Hertel**. Wir freuen uns sehr, dass sie als Teil des Teams von nun an JurMeP bereichert.

#### IV. Danksagung

Für die vielfältige und hilfreiche Unterstützung bedanken wir uns bei allen, die JurMeP im vergangenen Jahr gefördert und begleitet haben. Wir danken herzlich dem Dekanat der Juristischen Fakultät der Universität Potsdam und insbesondere der Fakultätsgeschäftsführung; **Herrn Dr. Lars Rühlicke** und **Frau Sabine Hofmann**.

Herzlich willkommen ist jeder ehrenamtliche Einsatz; sei es im ehrenamtlichen Organisationsteam, als Mentorin oder im Zusammenhang mit der Durchführung einer Veranstaltung.

In diesem Sinne danken wir den Mentorinnen für ihr ehrenamtliches Engagement.

Besonderer Dank gilt auch **Frau Prof. Dr. Anna H. Albrecht** für ihre engagierte, angenehme und souveräne Moderation unserer diesjährigen Berufsbildervorträge.

Bedanken möchten wir uns auch herzlich beim **Verein der Freunde und Förderer der Juristischen Fakultät der Universität Potsdam** für die finanzielle Unterstützung in den vergangenen Jahren. Auch für das kommende Jahr 2022 wären wir dankbar, wenn unser breitgefächertes Veranstaltungsangebot finanzielle Unterstützung durch externe Spender erhalten würde.

Das Büroteam von





